



„Ihr sollt wissen, dass der Osten nicht schläft...“

Entwicklungen im ländlichen Raum,
30 Jahre nach der Deutschen Einheit
28. September – 02. Oktober 2020

Mit der Deutschen Wiedervereinigung gingen insbesondere für Ostdeutschland nicht nur tiefgreifende politische und wirtschaftliche, sondern auch gesellschaftliche und individuelle Veränderungen einher. Gerade in ländlichen Räumen war dieser Prozess durch den Verlust ökonomischer Grundlagen, der Abwanderung junger Menschen und dem demographischen Wandel prägend für die Entwicklungen der letzten Jahrzehnte. Auch heute, 30 Jahre nach der Wiedervereinigung ist dieser Wandel noch nicht abgeschlossen. Für viele Regionen bedeutet dies eine permanente Neuorientierung und Suche nach Entwicklungsmöglichkeiten. Das Beispiel der Lausitz zeigt, dass nicht nur Transformationsprozesse der Vergangenheit, sondern auch neue politische Entwicklungen – wie der Kohleausstieg – zu einem immer neuem Umdenken führen müssen, um ländliche Regionen als Lebensraum zukünftig attraktiv zu gestalten. Die Zivilgesellschaft und das ehrenamtliche Engagement der Menschen vor Ort spielten und spielen bei der fortschreitenden Transformation eine immense Rolle, insbesondere auch im Hinblick auf die demokratische Entwicklung Ostdeutschlands.

Dieses Seminar möchte eben diesen Prozessen im ländlichen Raum nachgehen und vertiefte Einblicke in vergangene, aktuelle und zukünftige Entwicklungen geben. Das Beispiel der Lausitz ist dabei, aufgrund der aktuellen erneuten Herausforderungen bewusst gewählt und steht im Fokus. Darüber hinaus möchte das Seminar aber auch Plattform für den gegenseitigen Austausch von Menschen aus ganz Deutschland sein. Sowohl die Ereignisse seit 1990 als auch die aktuellen Probleme und Potentiale der jeweiligen Regionen werden dabei thematisiert.

Die Veranstaltung richtet sich an alle Interessierte und ist frei ausgeschrieben und zugänglich.

Seminarvorbereitung: Europäische Akademie Mecklenburg-Vorpommern e.V.
Deutscher Frauenring e.V.

Seminarleitung: Gisela Poelke, freie Mitarbeiterin EA M-V E.V.
Heidmarie Fischer, Deutscher Frauenring e.V.

Programm

Montag, 28. September 2020

| | |
|-------------------|---|
| 09:00 Uhr | Abfahrt von Lübeck Hbf |
| 16:00 Uhr | Ankunft am Tagungsort Windmühle Seifhennersdorf, Check-In |
| 17:00 – 18:00 Uhr | Begrüßung, Einführung in die Seminarthematik, Erwartungskklärung inkl. Kennenlernrunde und Vorstellung des Programms, <i>Seminarleitung</i> |
| 18:00 Uhr | Abendessen |
| 19:00 – 20:00 Uhr | „Frauen in der DDR“ Vorstellung des Projektes und Ausstellungseröffnung, <i>Seminarleitung; Frau Wilde</i> |
| 20:00 – 20:30 Uhr | Frauen im Transformationprozess Tagesreflexion, <i>Seminarleitung</i> |



Dienstag, 29. September 2020

| | |
|-------------------|---|
| 07:30 Uhr | Frühstück |
| 09:00 – 10:15 Uhr | Das bürgerliche Engagement als Stütze der Gesellschaft und Verbindung zwischen den Generationen Relevanz des Ehrenamtes für den demokratischen Transformationsprozess von 1990 – heute, Vorstellung von „Zivita“, <i>Dr. Stephan Meyer, MdL</i> |
| 10:15 Uhr | Kaffeepause |
| 10:30 – 11:30 Uhr | Zivilgesellschaft im ländlichen Raum Diskussionsrunde, <i>Seminarleitung</i> |
| 11:45 Uhr | Abfahrt nach Obercunnersdorf |
| 13:30 – 15:30 Uhr | Regionale Traditionen als Marketing-Konzept Führung mit anschließender Diskussion, <i>Personal des Museums</i> |
| 15:30 Uhr | Kaffeepause |
| 16:30 Uhr | Rückfahrt zum Tagungshaus |
| 17:00 – 18:30 Uhr | Oberlausitzer Kräuterweibel – kulturelle Identifikation |
| 18:30 Uhr | Abendessen |
| 19:30 - 20:30 Uhr | Lebensmodelle und Perspektiven im ländlichen Raum – ein Ausblick Tagesreflexion, <i>Seminarleitung</i> |

Mittwoch, 30. September 2020

| | |
|-------------------|---|
| 07:30 Uhr | Frühstück |
| 09:00 Uhr | Abfahrt nach Zittau |
| 09:30 – 11:30 Uhr | Potentiale und Grenzen von Kleinstädten bei der Entwicklung ländlicher Räume Entwicklungen, Chancen und Probleme am Beispiel der Stadt Zittau (Wirtschaft, Tourismus, Ehrenamt), <i>Thomas Zenker, Oberbürgermeister</i> |
| 11:30 Uhr | Mittagspause |
| 12:00 – 14:00 Uhr | Die Entwicklung der Stadt Zittau zwischen Randlage und grenzüberschreitender Perspektive Politisch-historischer Stadtrundgang mit anschließender Gesprächsrunde im Mehrgenerationenhaus und Vorstellung der „Partnerschaft für Demokratie“ <i>Michael Zenker; Frau O'Relly; Seminarleitung</i> |
| 14:00 Uhr | Zeit zur freien Verfügung |
| 15:00 – 17:00 Uhr | Ehrenamtliches Engagement in strukturschwachen Regionen Ansätze, Probleme und Potentiale – inkl. Diskussionsrunde im Mehrgenerationenhaus, <i>Seminarleitung</i> |
| 17:00 Uhr | Rückfahrt ins Tagungshaus |
| 18:00 Uhr | Abendessen |
| 19:00 – 20:00 Uhr | Grenzüberschreitende Kooperation als Entwicklungsperspektive Tagesreflexion, <i>Seminarleitung</i> |

Donnerstag, 01. Oktober 2020

| | |
|-------------------|---|
| 07:30 Uhr | Frühstück |
| 09:00 Uhr | Abfahrt nach Herrnhut |
| 09:30 – 11:00 Uhr | Mittelständische Unternehmen als ökonomisches Rückgrat ländlicher Räume in Ostdeutschland Entwicklungen, Chancen und Probleme – Vortrag und Führung, <i>Personal der Sternenmanufaktur</i> |
| 11:00 Uhr | Rückfahrt ins Tagungshaus |
| 11:30 Uhr | Mittagessen |



| | |
|-------------------|---|
| 13:00 – 14:30 Uhr | Das Dreiländereck zwischen nationaler Randlage und europäischer Perspektive Wirtschaftliche und zivilgesellschaftliche Entwicklungen einer besonderen Region, <i>Bernd Lange, Landrat des Landkrieses Görlitz; Moderation Seminarleitung</i> |
| 14:30 – 16:00 Uhr | Strukturentwicklung unter Beachtung des ländlichen Raumes Vortrag zu aktuellen Ansätzen und Herausforderungen mit anschließender Diskussion, <i>Thomas Rublack, Leiter der Kreisentwicklung</i> |
| 17:00 – 18:00 Uhr | Entwicklungsprobleme des ländlichen Raums – Ansätze für die politische Bildung Tagesreflexion, <i>Seminarleitung</i> |
| 18:00 Uhr | Abendessen |

Freitag, 02. Oktober 2020

| | |
|-------------------|--|
| 07:30 Uhr | Frühstück |
| 08:30 – 10:30 Uhr | 30 Jahre Transformation im ländlichen Raum Seminarbewertung, <i>Seminarleitung</i> |
| 11:00 Uhr | Abfahrt |
| ca. 18:00 Uhr | Ankunft Lübeck Hbf |

Programmänderungen vorbehalten!

| | |
|--------------------------|--|
| Zielgruppe: | Die Veranstaltung ist frei ausgeschrieben und richtet sich an alle interessierten Bürgerinnen und Bürgern. Sie können das aktuelle Programm unter www.europaeische-akademie-mv.de/programm/ abrufen. Das Seminar wird in eigener pädagogischer Verantwortung durchgeführt. |
| Leistungen: | Seminarkosten, Vollverpflegung laut Programm |
| Teilnahmebeitrag: | 200,00 EUR p.P. im DZ; 25,00 EUR Einzelzimmerzuschlag Tagesgäste 90,00 EUR p.P. |
| Übernachtung: | Windmühle Seifhennersdorf – Sächsische Bildungs- und Begegnungsstätte Neugersdorfer Straße 7 02782 Seifhennersdorf |
| Anmeldung: | Bitte an e.wilk@ea-mv.com senden. |
| Info: | Unsere Seminare und Reisen sind bildungspolitische Veranstaltungen nach den Förderrichtlinien der BpB und des Weiterbildungsförderungsgesetzes (WBFöG) M-V und als Lehrerfortbildung anerkannt. |

